

# Wiese und Waldrand Miesern Südwest Trimbach (SO) – Artenliste Georg Artmann-Graf

Koordinaten: 632650 246325 Höhe ü. M.: 540 m Expositionen: SE S Fläche: 80 a Neigung: 10% 20%

	BP1 (1997 bis 2001)	BP2 (2007 bis 2011)	BP3 (2017)	alle BP (1997 bis 2017)
Anzahl Begehungen:	8	9	8	25
Beobachtungsdauer:	08 Std. 50 Min.	16 Std. 10 Min.	10 Std. 10 Min.	35 Std. 10 Min.

Berechnung des Seltenheitsindex der Fauna:	<b>Anzahl</b>	BP1	BP2	BP3	alle BP	Summe der Werte:	BP1	BP2	BP3	alle BP	<b>Seltenheits-Index:</b>	BP1	BP2	BP3	alle BP
Ereignisse:		177	422	225	824		286	981	477	1744		1,62	2,32	2,12	2,12
<b>Bewertete Taxa:</b>		<b>136</b>	<b>261</b>	<b>140</b>	<b>358</b>		244	791	371	1185		<b>1,79</b>	<b>3,03</b>	<b>2,85</b>	<b>3,31</b>

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen	erste Beobachtung	letzte Beobachtung	Anz. Ereignisse BP1 BP2 BP3	Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region	Seltenheitswerte
----------------	-------------------------	-------------------	--------------------	-----------------------------	--	-----------------------------------	------------------

## WEICHTIERE

Grosse Wegschnecke	Arion rufus	1997	1997	1		Max. Ab1	früher häufig gefunden, wird neuerdings von der Spanischen Wegschnecke verdrängt	<b>2</b>
--------------------	-------------	------	------	---	--	----------	--	----------

## GLIEDERFÜSSLER

## SPINNENTIERE

Herbstspinnen-Art	Metellina segmentata	2007	2007		1	Max. Ab2	sehr häufig gefunden, in den Bodenfallen der WSL wenig häufig: 10	<b>1</b>	
Gartenkreuzspinne	Araneus diadematus	1997	2017	1	3	2	Max. Ab3	sehr häufig gefunden, in den Bodenfallen der WSL selten: 7	<b>1</b>

F = Fundort      BP = Beobachtungsperiode      Der Zusatz "registriert" bei sehr häufigen Taxa (Arten, Gattungen oder Familien) bedeutet, dass ich diese öfters beobachtet, aber oft nicht mehr notiert habe. Bei den Vögeln stammen diese Registraturen meist aus früheren Jahren.

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Ort und Datum. Die Abundanzen werden dabei nicht berücksichtigt.

Max. Ab = grösste am Ort beobachtete Abundanzstufe: 1 = 1 bis 2 Individuen 2 = 3 bis 9 Individuen 3 = 9 bis ca. 25 Individuen 4 = ca. 25 bis ca. 100 Individuen 5 = über 100 Individuen

Bemerkungen zur Art in der Region:

- Index 1: sehr häufig gefunden: mehr als 500 Ereignisse
- Index 2: häufig gefunden: 100 bis 499 Ereignisse
- Index 4: mässig häufig gefunden: 31 bis 100 Ereignisse
- Index 8: wenig häufig gefunden: 10 bis 30 Ereignisse
- Index 16: selten gefunden: 3 bis 9 Ereignisse
- Index 32: sehr selten gefunden: 2 Ereignisse an verschiedenen Orten
- Index 64: äusserst selten gefunden: 1 oder mehrere Ereignisse am selben Ort
- Index 128: Erstfund(e) für die Schweiz oder die Schweiz nördlich der Alpen

- ( ) in dieser Beobachtungsperiode habe ich die Art noch nicht inventarisiert
- & Art, die zu dieser Zeit in der Region noch nicht bekannt war
- \* in dieser Beobachtungsperiode habe ich die Art nicht mehr regelmässig inventarisiert
- \*\* in dieser Beobachtungsperiode habe ich die Art nicht mehr inventarisiert

Schmetterlinge Regio Basiliensis:  
 Erste Zahl: Anzahl besetzte Quadrate zu 25 qkm zwischen 1980 und 2004 im **Faltenjura** und südlichsten Teil des **Tafeljuras**, Perimeter 600–645 / 235–250  
 Zweite Zahl: Anzahl beobachtete Individuen zwischen 1980 und 2004 im **Faltenjura**, Perimeter 580–645 / 235–250

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Seltenheits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		erste letzte Anz. Ereignisse					Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region	
			Beobachtung	BP1	BP2	BP3				
Baldachinspinnen-Art	Linyphia	hortensis	2012	2017		1	1	Max. Ab1	häufig gefunden, in den Bodenfallen der WSL wenig häufig: 14	<b>2</b>
Baldachinspinnen-Art	Linyphia	triangularis	1997	2017	1	3	1	Max. Ab2	sehr häufig gefunden, in den Bodenfallen der WSL wenig häufig: 4	<b>1</b>
Tarantel , Wolfsspinne Gattung	Alopecosa	sp.	1998	1998	1		*	Max. Ab1	Gattung sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Wolfsspinne Gattung	Pardosa	sp.	2007	2007		1	*	Max. Ab1	Gattung sehr häufig gefunden	
Wolfsspinnen-Art	Pardosa	amentata	1997	1997	1		*	Max. Ab2	sehr häufig gefunden, in den Bodenfallen der WSL häufig: 204	<b>1</b>
Wolfsspinnen-Artkomplex	Pardosa	lugubris- Komplex	2007	2007		1	*	Max. Ab1	sehr häufig gefunden, in den Bodenfallen der WSL sehr häufig: 1571	<b>1</b>
Wolfsspinnen-Art	Pardosa	pullata	1997	2007	1	1	*	Max. Ab2	sehr häufig gefunden, in den Bodenfallen der WSL häufig: 498	<b>1</b>
Listspinne	Pisaura	mirabilis	2007	2017		1	2	Max. Ab1	sehr häufig gefunden, in den Bodenfallen der WSL selten: 9	<b>1</b>
Labyrinthspinne Gattung	Agelena	sp.	1997	2017	2	4	4	Max. Ab4	Gattung sehr häufig gefunden, wahrscheinlich zum grössten Teil Agelena labyrinthica	<b>1</b>
Veränderliche Krabbenspinne	Misumena	vatia	2007	2007		1		Max. Ab1	sehr häufig gefunden, in den Bodenfallen der WSL wenig häufig: 14	<b>1</b>
Krabbenspinne Gattung	Xysticus	sp.	1998	1998	1		*	Max. Ab1	Gattung sehr häufig gefunden	
Krabbenspinnen-Art	Xysticus	kochi	1997	1997	1		*	Max. Ab1	häufig gefunden, in den Bodenfallen der WSL selten: 3	<b>2</b>
<b>VIELFÜSSER</b>			1997							
Tausendfüsser-Art	Cylindrojulus	caeruleocinctus	1997	1997	1			Max. Ab1	unter Steinen und Totholz am Boden häufig gefunden	<b>2</b>
<b>INSEKTEN</b>			1997							
<b>Libellen</b>										
Gemeine Federlibelle	Platycnemis	pennipes	2017	2017			1	Max. Ab2	an stehenden Gewässern mässig häufig gefunden,	<b>4</b>
Blaugrüne Mosaikjungfer	Aeshna	cyanea	2007	2007		1	1	Max. Ab1	sehr häufig gefunden, oft auch weitab von Gewässern	<b>1</b>
<b>Schaben</b>										
Podas Waldschabe	Ectobius	sylvestris	2012	2012		1		Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>
			1997							

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Seltenheits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen	E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum					Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region	
		erste Beobachtung	letzte Beobachtung	Anz. Ereignisse BP1	BP2	BP3			
<b>Heuschrecken</b>		1997							
Punktierte Zartschrecke	Leptophyes punctatissima	2007	2007		1	1	Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>
Grünes Heupferd (nur Stridulation)	Tettigonia viridissima Gesang	2007	2007		2	2	Max. Ab2	sehr häufig gehört	<b>1</b>
Zwitscherschrecke	Tettigonia cantans	1997	2011	2	5		Max. Ab2	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Roesels Beissschrecke	Metrioptera roeselii	2001	2011	1	2		Max. Ab2	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Gewöhnliche Strauschschrecke	Pholidoptera griseoptera	1997	2017	1	3	3	Max. Ab4	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Feldgrille	Gryllus campestris	1997	2017	2	3	2	Max. Ab4	sehr häufig gefunden, vor allem im Jura, in letzter Zeit zunehmend im Flachland	<b>1</b>
Waldgrille	Nemobius sylvestris	1997	2017	2	2	1	Max. Ab2	sehr häufig gefunden, vor allem an Waldrändern	<b>1</b>
Säbeldornschrecke	Tetrix subulata	1997	1997	2			Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>
Lauschschrecke	Mecostethus = Parapleurus parapleurus = alliaceus	1997	2017	1	3	3	Max. Ab4	sehr häufig gefunden, aber erst in den letzten etwa zehn Jahren	<b>1</b>
Grosse Goldschrecke	Chrysochraon dispar	1997	2017	2	2	2	Max. Ab4	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Kleine Goldschrecke	Euthystira = Chrysochraon brachyptera	2011	2011		1		Max. Ab2	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Heidegrashüpfer	Stenobothrus lineatus	1997	1997	1			Max. Ab1	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Rote Keulenschrecke	Gomphocerippus rufus	1997	2017	2	3	2	Max. Ab3	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Nachtigall-Grashüpfer	Chorthippus biguttulus	1997	2017	2	3	3	Max. Ab4	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Gemeiner Grashüpfer	Chorthippus parallelus	1997	2017	3	3	4	Max. Ab5	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
<b>Wanzen</b>		1997							
Streifenwanze	Graphosoma lineatum	2007	2007		2		Max. Ab2	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Brachwanzen-Art	Sciocoris microphthalmus	1997	1997	1			Max. Ab1	<b>selten gefunden</b>	<b>16</b>
Baumwanzen-Art	Carpocoris purpureipennis	2017	2017			1	Max. Ab1	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 5	<b>1</b>
Beerenwanze	Dolycoris baccarum	2017	2017			1	Max. Ab1	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL wenig häufig: 11	<b>1</b>

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Seltenheits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		erste Beobachtung				Anz. Ereignisse		Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region	
			BP1	BP2	BP3	BP4	BP5	BP6			
Leder- oder Randwanzen-Art	Coreus	marginatus	2007	2017			3		Max. Ab2	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 5	<b>1</b>
Feuerwanze	Pyrrhocoris	apterus	1997	2007	2	2			Max. Ab4	sehr häufig gefunden, lokal oft massenhaft, besonders an Linden	<b>1</b>
Sichelwanzen-Art	Aptus	mirmicoides	2007	2007			1		Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL mässig häufig: 36	<b>2</b>
Weichwanze Familie	(Miridae)	non det.	2001				1		Max. Ab1	Familie sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Weichwanzen-Art	Deraeocoris	ruber	2007	2007			1		Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL mässig häufig: 74	<b>2</b>
Weichwanzen-Art	Charagochilus	gyllenhali	2001	2001	1				<b>1 von nur 2 Funden in der Region</b>	<b>erst 2 Mal gefunden</b> , in den Fallen der WSL selten: 4	<b>16</b>
Gemeine Wiesenwanze	Lygus	pratensis	2017	2017				1	Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL mässig häufig: 46	<b>2</b>
Weichwanzen-Art	Calocoris	affinis	2007	2007			1		Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>
Gemeine Zierwanze	Adelphocoris	lineolatus	2017	2017				1	Max. Ab1	häufig gefunden, wahrscheinlich sehr häufig, in den Fallen der WSL selten: 3	<b>1</b>
Weichwanzen-Art	Stenodema	laevigatum	2007	2007			1		Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL mässig häufig: 42	<b>2</b>
Weichwanzen-Art	Notostira	erratica	1997	2017	1			1	Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL wenig häufig: 30	<b>2</b>
Weichwanzen-Art	Megaloceraea	recticornis	2007	2007			1		Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 8	<b>2</b>
Weichwanzen-Art	Leptopterna	dolobrata	2017	2017				1	Max. Ab1	häufig gefunden, vermutlich sehr häufig, in den Fallen der WSL wenig häufig: 24	<b>1</b>
<b>Gleichflügler</b>											
Schaumzikade Familie	(Cercopidae)	non det. (Nest)	2012	2012			1		Max. Ab2	Unterfamilie: Schaumnester sehr häufig gefunden	
Wiesen-Schaumzikade	Philaenus	spumarius	2007	2017			1	1	Max. Ab1	Gattung sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Erlen-Schaumzikade	Aphrophora	alni	2001	2017	1	3	2		Max. Ab2	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
<b>Netzflügler</b>											
Goldauge, Florfliegen-Art	Chrysoperla	carnea	2001	2012	1	1			Max. Ab1	sehr häufig gefunden, überwintert oft in unseren Häusern	<b>1</b>
<b>Käfer</b>											
Schulterläufer- oder Listkäfer-Art	Poecilus	versicolor	1997	1997	1				Max. Ab1	häufig gefunden, in den Bodenfallen der WSL mässig häufig: 71	<b>2</b>

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Seltenheits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		erste letzte Anz. Ereignisse					Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region	
			Beobachtung	BP1	BP2	BP3				
Gemeiner Weichkäfer	Cantharis	fusca	1997	2012	1	1		Max. Ab1	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Weichkäfer-Art	Cantharis	rustica	1997	1997	1			Max. Ab5	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Rotgelber Weichkäfer	Rhagonycha	fulva	2011	2017		1	1	Max. Ab5	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Weichkäfer-Art	Rhagonycha	limbata	2017	2017			1	Max. Ab4	häufig gefunden	<b>2</b>
Zweifleckiger Warzenkäfer	Malachius	bipustulatus	2007	2007		1		Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>
Bienenwolf-, Immenkäfer-Art	Trichodes	alvearius	2007	2007		1		Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>
Schnellkäfer-Art	Ampedus	nemoralis = pomorum (Herbst)	2017	2017			1	Max. Ab1	<b>selten gefunden</b>	<b>16</b>
Siebenpunkt	Coccinella	septempunctata	2007	2007		3		Max. Ab1	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Schenkelkäfer-Art	Oedemera	femorata	1997	2007	1	1		Max. Ab2	häufig gefunden	<b>2</b>
Graugrüner Schenkelkäfer	Oedemera	virescens	2007	2007		1		Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>
Schenkelkäfer-Art	Oedemera	lurida	2007	2007		1		Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>
Gebänderter Stachelkäfer	Variimorda	villosa	1997	2017	1	1	1	Max. Ab1	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Stachelkäfer-Art	Mordella	brachyura	2007	2007		1		Max. Ab1	mässig häufig gefunden aber oft nicht registriert	
Stachelkäfer-Art	Mordellochroa	abdominalis	1997	1997	1			Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>
Purzelkäfer-Art	Hoplia	philanthus	2001	2017	1		1	Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>
Gebänderter Pinselkäfer	Trichius	fasciatus	2007	2011		2		Max. Ab2	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Gemeiner Rosenkäfer	Cetonia	aurata	2007	2012		2		Max. Ab2	häufig gefunden	<b>2</b>
Rothörniger oder Mattschwarzer Blütenbock	Grammoptera	ruficornis	1997	1997	1			Max. Ab1	mässig häufig gefunden, in den Fallen der WSL mässig häufig: 40	<b>4</b>
Feldhornbock, Tabakfarbiger Schmalbock	Alosterna	tabacicolor	1997	1997	1			Max. Ab3	häufig gefunden, in den Bodenfallen der WSL selten: 4	<b>2</b>
Roter Schmalbock, Roter Halsbock	Stictoleptura = Leptura	rubra	2017	2017			1	Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL mässig häufig: 36	<b>2</b>
Blutroter Halsbock	Anastrangalia = Leptura	sanguinolenta	1997	1997	1			Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 3	<b>2</b>

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Seltenheits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		erste letzte Anz. Ereignisse					Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region	
			Beobachtung	BP1	BP2	BP3				
Gefleckter Schmalbock	Rutpela = Strangalia =	maculata	2007	2017		2	2	Max. Ab3	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL wenig häufig: 21	<b>1</b>
Schwarznahtiger Halsbock, Schwarzschwänziger Schmalbock	Stenurella = Strangalia	melanura	2007	2011		2		Max. Ab1	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL wenig häufig: 14	<b>1</b>
Kleiner Eichenbock, Buchenbock, Kleiner Spiessbock	Cerambyx	scopolii	2007	2007		1		Max. Ab3	mässig häufig gefunden, in den Fallen der WSL nur 1 Individuum	<b>4</b>
Buchen-Widdercock, Echter Widderbock	Clytus	arietis	1997	2007	1	1		Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL mässig häufig: 58	<b>2</b>
Lilienhähnchen-Art	Lilioceris	merdigera	2007	2007		1		Max. Ab1	wenig häufig gefunden	<b>8</b>
Blauer Langbeinkäfer	Smaragdina	salina	2007	2017		1	1	Max. Ab2	häufig gefunden	<b>2</b>
Goldiger Fallkäfer	Cryptocephalus	aureolus	1997	2007	1	1		Max. Ab1	auf Blumen sehr häufig gefunden, besonders auf gelben	<b>1</b>
Bunter oder Prächtiger Blattkäfer	Chrysolina = Dlochrysa	fastuosa	2007	2007		1		Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>
Johanniskraut-Blattkäfer	Chrysolina = Chrysomela	variens	2007	2007		1		Max. Ab1	mässig häufig gefunden, an Johanniskraut	<b>4</b>
Schneeballblattkäfer	Pyrrhalta	viburni	2001	2012	1	2		Max. Ab4	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Haselblattroller, Haselnuss-Dickkopffroller	Apoderus	coryli	2012	2012		1		Max. Ab1	häufig gefunden, gilt nach Literatur als häufig	<b>2</b>
Weissdorn-Blattrüssler	Phyllobius	betulinus = betulae	2012	2012		1		Max. Ab1	häufig gefunden, gilt nach Literatur als mässig häufig	<b>2</b>
Seidiger Glanzrüssler	Polydrusus	formosus = sericeus	2017	2017			1	Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL nur 1 Individuum, gilt nach Literatur als häufig	<b>2</b>
<b>Hautflügler</b>										
Halmwespen-Art	Hartigia	nigra	2012	2012		1		Max. Ab1	wenig häufig gefunden	<b>8</b>
Keulenblattwespen-Art	Abia = Zараеа	aurulenta	2007	2007		1		Max. Ab1	<b>selten gefunden</b>	<b>16</b>
Blattwespen-Art	Duplophanes = Neoselandria	morio	2007	2007		1		Max. Ab1	mässig häufig gefunden, in den Fallen der WSL nur 1 Individuum	<b>4</b>
Blattwespen-Art	Dolerus	nigratus	2001	2001	1			Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 6	<b>2</b>
Weissgürtelige Rosensägewespe	Allantus	cinctus	2012	2012		1		Max. Ab1	mässig häufig gefunden, in den Fallen der WSL mässig häufig: 51	<b>4</b>
Blattwespen-Art	Tenthredopsis	sordida	2017	2017			1	Max. Ab2	häufig gefunden, in den Fallen der WSL mässig häufig: 40	<b>2</b>
Blattwespen-Art	Tenthredo	zonula	2011	2011		1		Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Seltenheits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		erste letzte Anz. Ereignisse					Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region	
			Beobachtung	BP1	BP2	BP3				
Blattwespen-Art	Tenthredo	vespa	2011	2011		1		Max. Ab2	häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 6	<b>2</b>
Blattwespe Artengruppe	Tenthredo	arcuata-Gruppe	1997	1997	2			Max. Ab1	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Blattwespen-Art	Tenthredo	arcuata	2007	2007		1		Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>
Blattwespen-Art	Tenthredo	notha	2007	2017		1	1	Max. Ab1	unsicher bestimmt	<b>2</b>
Blattwespen-Art	Tenthredo	brevicornis	2007	2017		2	2	Max. Ab2	häufig gefunden, in den Fallen der WSL nur 1 Individuum	<b>2</b>
Brackwespe Unterfamilie	(Agathidinae)	non det.	2007	2007		1		Max. Ab1	Unterfamilie wenig häufig gefunden	<b>8</b>
Schlupfwespen-Art	Ichneumon	extensorius	2007	2007		2		Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>
Schlupfwespen-Art	Ichneumon	bucculentus	2007	2007		1		Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>
Schlupfwespen-Art	Ichneumon	albiger s.str.	2007	2007		1		Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>
Schlupfwespen-Art	Ichneumon	balteatus	2017	2017			1	<b>einzigster Fund in der Region</b>	<b>erst 1 Mal gefunden</b>	<b>64</b>
Schlupfwespen-Art	Stenichneumon	militarius	2007	2007		1		Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>
Schlupfwespen-Art	Amblyteles	armatorius	2017	2017			1	Max. Ab2	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Schlupfwespen-Art	Diphyus	palliatorius	2007	2007		1		Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>
Schlupfwespen-Art	Oronotus	binotatus	2017	2017			1	Max. Ab1	<b>selten gefunden</b>	<b>16</b>
Schlupfwespen-Art	Phaeogenes	melanogonos	2007	2007		1		<b>1 von nur 2 Funden in der Region</b>	<b>erst 2 Mal gefunden</b>	<b>32</b>
Schlupfwespe Gattung	Polytribax	sp.	2007	2007		1		Max. Ab1	Gattung mässig häufig gefunden	<b>4</b>
Schlupfwespen-Art	Polytribax	perspicillator	2007	2007		1		Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>
Schlupfwespen-Art	Agrothereutes	hospes	2007	2007		1		Max. Ab1	<b>erst 2 Funde an 2 Orten</b>	<b>16</b>
Schlupfwespen-Art	Hidryta	fusiventris	2007	2007		1		Max. Ab1	wenig häufig gefunden	<b>8</b>
Schlupfwespen-Art	Buathra	laborator	2001	2001	1			Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>
Schlupfwespen-Art	Hellwigia	obscura	2007	2007		1		Max. Ab1	<b>selten gefunden</b>	<b>16</b>

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Seltenheits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		erste Beobachtung			Anz. Ereignisse			Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region	
			2011	2017		BP1	BP2	BP3			
Sichelwespen-Art	Therion	circumflexum	2011	2011		1			Max. Ab1	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Schlupfwespen-Unterfamilie	(Campopleginae)	non det.	2007	2017		1	1			Unterfamilie häufig gefunden	
Schlupfwespen-Art	Barycnemis	harpura	2007	2007		1			Max. Ab1	wenig häufig gefunden	<b>8</b>
Schlupfwespen-Art	Exetastes	fornicator	2007	2007		1			Max. Ab1	wenig häufig gefunden	<b>8</b>
Schlupfwespen-Art	Pimpla	contemplator	2007	2007		1			Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>
Schlupfwespen-Art	Perithous	scurra	2017	2017			1		Max. Ab1	wenig häufig gefunden	<b>8</b>
Schlupfwespe Gattung	Dolichomitus	sp.	2007	2007		1			Max. Ab1	Gattung mässig häufig gefunden	<b>4</b>
Schlupfwespen-Art	Dolichomitus	mesocentrus	2007	2007		1			Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>
Schlupfwespen-Art	Colpotrochia	cincta	2007	2007		2			Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>
Schlupfwespen-Art	Scolobates	auriculatus	2007	2017		1			Max. Ab1	<b>selten gefunden</b>	<b>32</b>
Schlupfwespe Gattung	Mesoleius	sp.	2016	2016			1		Max. Ab1	Gattung wenig häufig gefunden	
Schlupfwespe Unterfamilie	(Tryphoninae)	non det.	2007	2007		1			Max. Ab1	Unterfamilie häufig gefunden	
Schlupfwespen-Art	Acrotomus	succinctus	2007	2007		1			Max. Ab1	<b>selten gefunden</b>	<b>16</b>
Schlupfwespen-Art	Netelia	ocellaris	2001	2016	1		1		Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>
Schlupfwespen-Art	Netelia	testacea	2007	2007		1			Max. Ab2	mässig häufig gefunden	<b>4</b>
Schlupfwespen-Art	Tryphon	atriceps = ephippium	2007	2007		1			Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>
Schlupfwespen-Art	Dyspetes	luteomarginatus = praerogator	2007	2007		1			Max. Ab1	wenig häufig gefunden	<b>8</b>
Gemeine Rosengallwespe (Galle)	Diplolepis	rosae (Galle)	2007	2007		2			Max. Ab1	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Zehrwespen-Art	Proctotrupes	gravidator	2007	2007		1			Max. Ab1	wenig häufig gefunden	<b>8</b>
Knotenameisen-Art	Myrmica	rubra	1997	1997	1		*		Max. Ab1	häufig gefundenin, den Fallen der WSL häufig: 243 Individuen	<b>2</b>
Schwarzgraue Wegameise	Lasius	niger	2007	2011		3	*		Max. Ab3	sehr häufig gefundenin den Fallen der WSL sehr häufig: 1248 Individuen	<b>1</b>

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Seltenheits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		erste Beobachtung					Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort		Bemerkungen zur Art in der Region	
			letzte Beobachtung	Anz. Ereignisse BP1	BP2	BP3					
Pillenwespen-Art	Eumenes	coronatus	2007	2007		1		Max. Ab1	häufig gefunden, den Fallen der WSL selten: 3	<b>2</b>	
Waldwespe	Dolichovespula	sylvestris	2007	2017		2	1	Max. Ab2	häufig gefunden	<b>2</b>	
Sächsische Wespe	Dolichovespula	saxonica	2017	2017			1	Max. Ab2	häufig gefunden, den Fallen der WSL wenig häufig: 11	<b>2</b>	
Rote Wespe	Vespula	rufa	2007	2007		1		Max. Ab1	häufig gefunden, den Fallen der WSL mässig häufig: 35	<b>2</b>	
Deutsche Wespe	Vespula	germanica	2017	2017			1	Max. Ab1	sehr häufig gefunden, den Fallen der WSL mässig häufig: 83	<b>1</b>	
Gemeine Wespe	Vespula	vulgaris	2007	2011		5		Max. Ab3	sehr häufig gefunden, den Fallen der WSL häufig: 359	<b>1</b>	
Wegwespen-Art	Caliadurgus	fasciatellus	2007	2007		1		Max. Ab1	mässig häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 4	<b>4</b>	
Wegwespen-Art	Arachnospila	spissa	2007	2007		1		Max. Ab1	häufig gefunden, den Fallen der WSL mässig häufig: 70	<b>2</b>	
Mexikanischer Heuschreckenjäger	Isodontia	mexicana	2011		&	1		Max. Ab1	mässig häufig gefunden, erst seit wenigen Jahren in die Schweiz nördlich der Alpen	<b>4</b>	
Grabwespen-Art	Gorytes (s.s.)	quadrifasci- atus	2011	2011		1		Max. Ab1	<b>selten gefunden</b>	<b>16</b>	
Grabwespen-Art	Gorytes (s.s.)	quinquecinctus	2011	2011		1		Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>	
Grabwespen-Art	Lestiphorus = Gorytes	bicinctus	2007	2007		1		<b>1 von nur 2 Funden in der Region</b>	<b>erst 2 Mal gefunden</b>	<b>32</b>	
Grabwespen-Art	Ectemnius (Metacrabro)	litratus	2017	2017			1	Max. Ab2	häufig gefunden, in den Fallen der WSL wenig häufig: 11	<b>2</b>	
Grabwespen-Art	Ectemnius (Clytochrysus)	lapidarius	2007	2007		1		Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL nur 1 Individuum	<b>2</b>	
Grabwespen-Art	Ectemnius (Hypocrabro)	continuus	2017	2017			1	Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 3	<b>2</b>	
Silbermundwespen-Art (Grabwespe)	Lestica	clypeata	2007	2007		1		Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>	
Grabwespen-Art	Crossocerus (Coelocrabro)	megacephalus leucostomoides	2001	2001	1			Max. Ab1	wenig häufig gefunden, den Fallen der WSL selten: 3	<b>8</b>	
Verkannte Maskenbiene	Hylaeus	confusus	1997	2007	1	1		Max. Ab1	häufig gefunden, den Fallen der WSL wenig häufig: 16	<b>2</b>	
Gelbbindige Furchenbiene	Halictus	scabiosae	2017	2017			1	Max. Ab1	die Art galt vor zehn Jahren noch als "vom Aussterben bedroht", derzeit ist sie häufig	<b>2</b>	
Gewöhnliche Furchenbiene	Halictus	simplex	2012	2017		1	1	Max. Ab1	sehr häufig gefunden, den Fallen der WSL wenig häufig: 17	<b>1</b>	
Gewöhnliche Goldfurchenbiene	Halictus	tumulorum	1997	2012	2	2		Max. Ab2	sehr häufig gefunden, den Fallen der WSL wenig häufig: 29	<b>1</b>	

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Seltenheits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen	erste Beobachtung			letzte Beobachtung			Anz. Ereignisse BP1 BP2 BP3			Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region	
		2007	2017		2007	2017		1	2	3			
Weissbinden-Schmalbiene	Lasioglossum leucozonium	2007	2017				1	4		Max. Ab1	häufig gefunden, den Fallen der WSL nur 2 Individuen	<b>2</b>	
Breitbindige Schmalbiene	Lasioglossum zonulum	2017	2017					1		Max. Ab2	häufig gefunden, den Fallen der WSL selten: 5	<b>2</b>	
Gewöhnliche Schmalbiene	Lasioglossum calceatum	1997	2017	3	5	2				Max. Ab2	sehr häufig gefunden, den Fallen der WSL mässig häufig: 50	<b>1</b>	
Weissbeinige Schmalbienenene	Lasioglossum albipes	1997	1997	1						Max. Ab1	häufig gefunden, den Fallen der WSL nur 1 Individuum	<b>2</b>	
Breitkopf-Schmalbiene	Lasioglossum laticeps	1997	2017	1	1	2				Max. Ab1	sehr häufig gefunden, den Fallen der WSL sehr häufig: 616	<b>1</b>	
Acker-Schmalbiene	Lasioglossum pauxillum	2007	2017				2	1		Max. Ab2	sehr häufig gefunden, den Fallen der WSL mässig häufig: 49	<b>1</b>	
Braunfühler-Schmalbiene	Lasioglossum fulvicorne	1997	1997	1						Max. Ab1	häufig gefunden, den Fallen der WSL mässig häufig: 45	<b>2</b>	
Dickkopf-Schmalbiene	Lasioglossum glabriusculum	2007	2007				1			Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>	
Zottige Schmalbiene	Lasioglossum villosulum	2007	2007				1			Max. Ab1	sehr häufig gefunden, den Fallen der WSL selten: 8	<b>1</b>	
Dunkelgrüne Schmalbiene	Lasioglossum morio	2007	2007				1			Max. Ab1	sehr häufig gefunden, den Fallen der WSL mässig häufig: 93	<b>1</b>	
Gewöhnliche Blutbiene	Sphecodes ephippius	2017	2017					1		Max. Ab1	häufig gefunden, den Fallen der WSL nur 2 Individuen	<b>2</b>	
Leisten-Zwergsandbiene	Andrena strohrella	1997	2017	1						Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 8	<b>2</b>	
Blaue Ehrenpreis-Sandbiene	Andrena viridescens	2017	2017					1		Max. Ab1	mässig häufig gefunden, in den Fallen der WSL nur 1 Individuum	<b>4</b>	
Pippau-Sandbiene	Andrena fulvago	2017	2017					1		Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 4	<b>2</b>	
Zweifarbige Sandbiene	Andrena bicolor	1997	2017	1						Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL wenig häufig: 21	<b>2</b>	
Glänzende Düstersandbiene	Andrena nitida	2017	2017					1		Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL häufig: 129	<b>2</b>	
Gelbbeinige Kieselsandbiene	Andrena chrysosceles	1997	2017	1						Max. Ab2	häufig gefunden, in den Fallen der WSL nur 2 Individuen	<b>2</b>	
Hahnenfuss-Scherenbiene	Chelostoma florissomne	1997	2017	1						Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL wenig häufig: 28	<b>2</b>	
Glockenblumen-Scherenbiene	Chelostoma rapunculi = fuliginosum	2007	2007				1			Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>	
Frühlings-Pelzbiene	Anthophora plumipes	2007	2007				1			Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>	
Schnauzen-Wespenbiene	Nomada sexfasciata	2007	2007				1			Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>	

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Seltenheits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		erste letzte Anz. Ereignisse					Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region	
			Beobachtung	BP1	BP2	BP3				
Gelbe Wespenbiene	Nomada	flava	2007	2017		1	1	Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL wenig häufig: 14	<b>2</b>
Rotschwarze Wespenbiene	Nomada	fabriciana	1997	1997	1			Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 3	<b>2</b>
Dunkle Erdhummel	Bombus	terrestris	2007	2017		2	1	Max. Ab1	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL mässig häufig: 71	<b>1</b>
Helle Erdhummel	Bombus	lucorum	2012	2012		1		Max. Ab1	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL häufig: 262	<b>1</b>
Wiesenhummel	Bombus	pratorum	2007	2007		1		Max. Ab1	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL wenig häufig: 30	<b>1</b>
Steinhummel	Bombus	lapidarius	2011	2012		2		Max. Ab1	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 9	<b>1</b>
Ackerhummel	Bombus	pascuorum	1997	2017	1	7	3	Max. Ab2	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL mässig häufig: 96	<b>1</b>
Veränderliche Hummel	Bombus	humilis	2007	2017		1	1	Max. Ab1	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL nur 1 Individuum	<b>1</b>
Gartenhummel	Bombus	hortorum	1997	1997	2			Max. Ab2	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL wenig häufig: 14	<b>1</b>
Bärtige Kuckuckshummel (der Gartenhummel)	Bombus = Psithyrus	barbutellus	2007	2007		1		Max. Ab1	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 3	<b>1</b>
Böhmische Kuckuckshummel (der Hellen Erdhummel)	Bombus = Psithyrus	bohemicus	2007	2007		1		Max. Ab1	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL wenig häufig: 11	<b>1</b>
Wald-Kuckuckshummel (der Wiesenhummel )	Bombus = Psithyrus	sylvestris	1997	2012	1	1		Max. Ab2	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL wenig häufig: 19	<b>1</b>
Honigbiene	Apis	mellifera	1997	2017	3	8	4	Max. Ab4	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL häufig: 489	<b>1</b>
<b>Schmetterlinge</b>			1997							
Langfühlermotten-Art	Nemophora	metallica	1997	2012	1	1		Max. Ab2	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Grüne Langfühlermotte	Adela	reamurella	2007	2007		1		Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>
Langfühlermotten-Art	Adela	croesella	1997	1997	1			Max. Ab1	wenig häufig gefunden	<b>8</b>
Langfühlermotten-Art	Adela = Cauchas	violella	2007	2007		1		Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>
Pfaffenhütchen-Gespinstmotte	Yponomeuta	cagnagella	2007	2007		1		Max. Ab2	häufig gefunden	<b>2</b>
Palpenmotten-Art	Acompsia	cinerella	2017	2017			1	Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>
Spreizflügelfalter-Art	Anthophila	fabriciana	1997	1997	1			Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Seltenheits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		erste Beobachtung			Anz. Ereignisse			Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region	
			2007	2007		BP1	BP2	BP3			
Wickler-Art	Aethes	hartmanniana	2007	2007		1			Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>
Wickler-Art	Celypha	striana	2007	2007		1			Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>
Wickler-Art	Celypha	lacunana	2017	2017			1		Max. Ab1	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Wickler-Art	Celypha	rivulana	2016	2017			3		Max. Ab1	mässig häufig gefunden, hat in den letzten Jahren zugenommen	<b>4</b>
Wickler-Art	Notocelia = Epiblema	rosaecolana	2017	2017			1		<b>einzigster Fund in der Region</b>	<b>erst 1 Mal gefunden</b>	<b>64</b>
Wickler-Art	Lathronympha	strigana	2007	2007		1			Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>
Skabiosen-Federgeistchen	Stenoptilia	bipunctidactyla	1997	1997	1				Max. Ab1	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Rispengraszünsler	Chrysoteuchia	culmella	2001	2017	1	2	1		Max. Ab4	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Graszünsler-Art	Crambus	lathoniellus	1997	2012	1	1			Max. Ab4	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Graszünsler-Art	Agriphila	tristella	1997	2017	2	1	2		Max. Ab4	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Graszünsler-Art	Agriphila	inquinatella	1997	2007	1	1			Max. Ab2	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Graszünsler-Art	Agriphila	straminella	1997	2017	1	1	1		Max. Ab5	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Zünsler-Art	Scoparia	basistrigalis	2011	2012		2			Max. Ab1	<b>selten gefunden</b>	<b>16</b>
Purpurroter Zünsler	Pyrausta	purpuralis	2007	2007		4			Max. Ab2	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Olivbrauner Zünsler	Pyrausta	despicata	2007	2017		3	3		Max. Ab2	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Zünsler-Art	Microstega	pandalis	1997	2017	1	2	2		Max. Ab2	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Zünsler-Art	Microstega	hyalinata	2007	2011		2			Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>
Taubenschwänzchen	Macroglossum	stellatarum	2017	2017			1		Max. Ab1	Wanderfalter, in manchen Jahren sehr häufig gefunden, R.Bas.: 26, 114	<b>1</b>
Nagelfleck	Aglia	tau	2007	2007		1			Max. Ab2	am Tag sehr häufig gefunden, R.Bas.: 17, 49	<b>1</b>
Gelbwüfliger Dickkopffalter	Carterocephalus	palaemon	1997	1997	1				Max. Ab1	häufig gefunden, R.Bas.: 32, 183	<b>2</b>
Braunkolbiger Braun-Dickkopffalter	Thymelicus	sylvestris	2007	2017		1	2		Max. Ab3	sehr häufig gefunden, R.Bas.: 38, 1243	<b>1</b>

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Seltenheits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		erste letzte Anz. Ereignisse					Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region	
			Beobachtung	BP1	BP2	BP3				
Mattfleckiger Kommafalter	Ochlodes	venata	2007	2007		1		Max. Ab1	sehr häufig gefunden, R.Bas.: 38, 516	<b>1</b>
Dunkler Dickkopffalter	Erynnis	tages	2007	2017		1	1	Max. Ab1	sehr häufig gefunden, R.Bas.: 34, 631	<b>1</b>
Kleiner Nördlicher Würfelfalter	Pyrgus	malvae	1997	2017	1		1	Max. Ab1	häufig gefunden, R.Bas.: 30, 338	<b>2</b>
Weissling Familie	(Pieridae)	non det.	1997	2017	3	4	3	Max. Ab3	weisse Weisslinge sehr häufig gefunden und registriert	
Tintenfleckweissling- Komplex	Leptidea	sinapis- Komplex	2007	2017		1	1	Max. Ab2	sehr häufig gefunden, R.Bas.: 20, 53	<b>1</b>
Grosser Kohlweissling	Pieris	brassicae	2016	2016			1	Max. Ab1	sehr häufig gefunden, R.Bas.: 39, 482	<b>1</b>
Kleiner Kohlweissling	Pieris	rapae	1997	1997	1			Max. Ab1	sehr häufig gefunden, R.Bas.: 39, 1043	<b>1</b>
Grünaderweissling, Rapsweissling	Pieris	napi	1997	2017	3	6	3	Max. Ab2	sehr häufig gefunden, R.Bas.: 43, 1549	<b>1</b>
Aurorafalter	Anthocaris	cardamines	1997	2017	1	2	1	Max. Ab2	sehr häufig gefunden, R.Bas.: 41, 757	<b>1</b>
Zitronenfalter	Gonepteryx	rhamni	1997	2017	1		3	Max. Ab2	sehr häufig gefunden, R.Bas.: 42, 845	<b>1</b>
Kleiner Eisvogel	Limenitis	camilla	2001	2017	1	1	1	Max. Ab1	häufig gefunden, R.Bas.: 31, 124	<b>2</b>
Tagpfauenauge	Inachis	io	2007	2017		1	1	Max. Ab1	sehr häufig gefunden, R.Bas.: 40, 734	<b>1</b>
Admiral	Vanessa	atalanta	2007	2017		1	1	Max. Ab1	Wanderfalter, in manchen Jahren sehr häufig gefunden, R.Bas.: 40, 224	<b>1</b>
Kleiner Fuchs	Aglais	urticae	1997	2017	1	2	1	Max. Ab2	sehr häufig gefunden, R.Bas.: 44, 1238	<b>1</b>
C-Falter	Polygonia	c-album	1998	2007	1	1		Max. Ab1	sehr häufig gefunden, R.Bas.: 32, 185	<b>1</b>
Landkärtchen	Araschnia	levana	2011	2017		1	1	Max. Ab1	häufig gefunden, R.Bas.: 39, 261	<b>2</b>
Kaisermantel	Argynnis	paphia	2017	2017			1	Max. Ab2	sehr häufig gefunden, R.Bas.: 38, 531	<b>1</b>
Hainveilchen-Perlmutterfalter	Boloria = Clossiana	dia	2007	2007		1		Max. Ab1	häufig gefunden, R.Bas.: 22, 977	<b>2</b>
Schachbrettfalter	Melanargia	galathea	2007	2017		1	1	Max. Ab3	sehr häufig gefunden, R.Bas.: 41, 4065	<b>1</b>
Grosses Ochsenauge, Kuhauge	Maniola	jurtina	1997	2017	3	4	3	Max. Ab5	sehr häufig gefunden, R.Bas.: 43, 8476	<b>1</b>
Brauner Waldvogel	Aphantopus	hyperantus	2001	2017	1	1	1	Max. Ab3	sehr häufig gefunden, R.Bas.: 40, 2287	<b>1</b>

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Seltenheits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		erste letzte Anz. Ereignisse					Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region	
			Beobachtung	BP1	BP2	BP3				
Kleines Wiesenvögelchen	Coenonympha	pamphilus	1997	2017	3	6	4	Max. Ab2	sehr häufig gefunden, R.Bas.: 42, 2818	<b>1</b>
Waldbrettspiel, Laubfalter	Pararge	aegeria	1997	2012	1	2		Max. Ab1	im Wald sehr häufig gefunden, R.Bas.: 41, 688	<b>1</b>
Nierenfleck, Birken-Zipfelfalter	Thecla	betulae	1998	1998	1			Max. Ab2	häufig gefunden, R.Bas.: 23, 68	<b>2</b>
Brauner Feuerfalter	Lycaena	tityrus	2007	2017		3	3	Max. Ab2	sehr häufig gefunden, R.Bas.: 36, 627	<b>1</b>
Violetter Wald-Bläuling	Polyommatus = Cyaniris	semiargus	1997	2017	2	1	2	Max. Ab2	sehr häufig gefunden , R.Bas.: 36, 904	<b>1</b>
Himmelblauer Bläuling	Polyommatus = Lysandra	bellargus	1997	1997	1			Max. Ab1	sehr häufig gefunden, aber Zeiger für wertvolle Lebensräume, R.Bas.: 37, 1142	<b>1</b>
Hauhechel-Bläuling	Polyommatus	icarus	1997	2017	2		2	Max. Ab3	sehr häufig gefunden, auch in trivialen Lebensräumen, R.Bas.: 43, 2315	<b>1</b>
Vierpunkt-Kleinspanner	Scopula	immutata	2016	2017			2	Max. Ab1	am Tag häufig gefunden, R.Bas.: 17, 18	<b>2</b>
Ampferspanner	Timandra = Calothysanis	comae = griseata	2007	2007		1		Max. Ab1	am Tag häufig gefunden, R.Bas.: 9, 7	<b>2</b>
Spanner-Art	Scotopteryx	chaenopodiata	2017	2017			1	Max. Ab1	am Tag sehr häufig gefunden, R.Bas.: 22, 155	<b>1</b>
Spanner-Art	Xanthorhoe	spadicearia	2007	2017		3	1	Max. Ab2	am Tag häufig gefunden, R.Bas.: 15, 57	<b>2</b>
Spanner-Art	Xanthorhoe	montanata	2017	2017			1	Max. Ab1	am Tag mässig häufig gefunden, R.Bas.: 13, 83	<b>4</b>
Spanner-Art	Epirrhoe	tristata	1997	2017	1		1	Max. Ab1	häufig gefunden, R.Bas.: 14, 122	<b>2</b>
Spanner-Art	Epirrhoe	alternata	1997	2017	1	5	3	Max. Ab4	am Tag sehr häufig gefunden, R.Bas.: 22, 69	<b>1</b>
Löwenzahnspanner	Camptogramma	bilineata	1997	2017	1	2	3	Max. Ab2	am Tag sehr häufig gefunden, R.Bas.: 31, 270	<b>1</b>
Spanner-Art	Asthena	anseraria	2007	2007		1		Max. Ab1	Am Tag 6 schlafende Falter gesehen, R.Bas.: 2, 1	<b>16</b>
Klee-Gitterspanner	Chiasmia = Semiothisa	clathrata	2007	2017		1	1	Max. Ab1	am Tag sehr häufig gefunden, R.Bas.: 22, 122	<b>1</b>
Heidespanner	Ematurga	atomaria	1997	2017	1	2	2	Max. Ab2	am Tag sehr häufig gefunden, R.Bas.: 19, 206	<b>1</b>
Braunstirn-Weisspanner	Cabera	exanthemata	2012	2012		1		Max. Ab1	am Tag häufig gefunden, R.Bas.: 14, 23	<b>2</b>
Frühlings-Flechtenbär	Eilema	sororcula	2012	2012		1		Max. Ab1	am Tag 24 Falter und mehrere Falter am Licht gesehen, R.Bas.: 17, 179	<b>2</b>
Rotrandbär	Diacrisia	sannio	2007	2007		1		Max. Ab1	am Tag häufig gefunden, R.Bas.: 9, 45	<b>2</b>

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Seltenheits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		erste Beobachtung			Anz. Ereignisse			Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region	
			1997	2007	2012	BP1	BP2	BP3			
Braune Tageule	Euclidia	glyphica	1997	2017		1	1	2	Max. Ab1	am Tag sehr häufig gefunden, R.Bas.: 27, 495	<b>1</b>
Seideneulchen	Rivula	sericealis	1997	2007		1	1		Max. Ab1	am Tag sehr häufig gefunden, R.Bas.: 22, 104	<b>1</b>
Eulenfalter-Art	Macdunnoughia	confusa	2007	2007			1		Max. Ab1	am Tag häufig gefunden, R.Bas.: 12, 16	<b>2</b>
Gammaeule	Autographa	gamma	1997	2007		2	1		Max. Ab1	am Tag sehr häufig gefunden, R.Bas.: 33, 776	<b>1</b>
Eulenfalter-Art	Panemeria	tenebrata	1997	2007		1	1		Max. Ab2	am Tag häufig gefunden, R.Bas.: 2, 8	<b>2</b>
<b>Schnabelfliegen</b>			1997								
Deutsche Skorpionsfliege	Panorpa	germanica	2007	2007			1		Max. Ab1	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Gewöhnliche Skorpionsfliege	Panorpa	communis	2007	2012			2		Max. Ab3	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Gemeine Skorpionsfliege	Panorpa	vulgaris	2007	2017			4	4	Max. Ab3	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
<b>Zweiflügler</b>			1997								
Kohlschnake	Tipula U.g. s.str.	Tipula oleracea	2007	2007			1		Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>
Gemeine Wiesenschnake	Tipula U.g. s.str.	Tipula paludosa	1997	2016		1	3	1	Max. Ab5	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Schnaken-Art	Tipula U.g. Savtshenkia	pagana	2017	2017				2	Max. Ab5	häufig gefunden, Männchen oft lokal massenhaft	<b>2</b>
Schnaken-Art	Tipula U.g. Lunatipula	helvola	2007	2017			1		Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>
Schnaken-Art	Tipula U.g. Lunatipula	vernalis	1997	2017		1	2	1	Max. Ab4	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Krähenschnaken-Art	Nephrotoma	flavescens	2001	2017		1	1	1	Max. Ab1	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Stelzmücke Unterfamilie	(Limnophilinae = Hexatomiinae)	non det.	1997	1997		1			Max. Ab2	Unterfamilie mässig häufig gefunden, aber nicht inventarisiert	
Kriebelmücke Familie	(Simuliidae)	non det.	1997	2007		1	1		Max. Ab3	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Trauermücke Gattung	Sciara	sp.	2017	2017				1	Max. Ab1	Gattung mässig häufig gefunden, aber oft nicht beachtet	<b>4</b>
Märzmücke	Bibio	marci	2007	2007			1		Max. Ab1	häufig gefunden, lokal oft in sehr grosser Zahl	<b>2</b>
Schnepfenfliegen-Art	Rhagio	vitripennis	2012	2012			1		Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Seltenheits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen	erste Beobachtung					Anz. Ereignisse		Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region	
		BP1	BP2	BP3	BP1	BP2	BP3				
Waffenfliegen-Art	Chloromyia formosa	2007	2007		1			Max. Ab1	sehr häufig gefunden	<b>1</b>	
Waffenfliegen-Art	Sargus iridatus	1997	2007	1	1			Max. Ab2	mässig häufig gefunden	<b>4</b>	
Waffenfliegen-Art	Stratiomys = Hirtea longicornis	2007	2007		1			Max. Ab1	wenig häufig gefunden	<b>8</b>	
Regenbremsen-Art	Haematopota = Chrysozona pluvialis	1997	2011	2	2			Max. Ab3	sehr häufig gefunden	<b>1</b>	
Raubfliegen-Art	Choerades fimbriata	2011	2017		1	1		Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>	
Raubfliegen-Art	Dioctria rufipes	2012	2012		1			Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>	
Raubfliegen-Art	Tolmerus atricapillus	1997	2007	1	1			Max. Ab1	sehr häufig gefunden	<b>1</b>	
Wollschweber-Art	Bombylius major	1997	2017	1	1	1		Max. Ab4	sehr häufig gefunden	<b>1</b>	
Trauerschweber-Art	Villa cingulata	2011	2017		1	1		Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>	
Tanzfliegen-Art	Empis pennipes	1997	2012	1	1			Max. Ab2	mässig häufig gefunden	<b>4</b>	
Tanzfliegen-Art	Empis tessellata	1997	2017	1	1	1		Max. Ab5	sehr häufig gefunden	<b>1</b>	
Tanzfliegen-Art	Empis livida	2007	2007		1			Max. Ab1	sehr häufig gefunden	<b>1</b>	
Tanzfliegen-Art	Empis trigramma	2007	2007		1			Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>	
Langbeinfliegen-Art	Dolichopus trivialis	2001	2001	1				Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>	
Zweiband- Wiesenschwebefliege, Zweiband-Heckenschwebefliege	Epistrophe eligans	2007	2007		1			Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL nur 1 Individuum	<b>2</b>	
Gelbhaarige Wiesenschwebefliege Schwarzmond-Heckenschwebeflieg	Epistrophe melanostoma	2007	2007		1			Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>	
Gemeine Winter- oder Parkschwebfliege	Episyrphus balteatus	1997	2017	2	4	3		Max. Ab1	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL häufig: 200	<b>1</b>	
Kurze oder Bogenader-Feldschwebefliege	Eupeodes lapponicus	2011	2011		1			Max. Ab1	häufig gefunden, die Häufigkeit schwankt von Jahr zu Jahr stark	<b>2</b>	
Blaue Breitbandschwebefliege	Ischyrosyrphus glaucius	2017	2017			1		Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>	
Späte Frühlingsschwebefliege, Gemeine Zartschwebefliege	Meliscaeva cinctella	2007	2007		1			Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL wenig häufig: 20	<b>2</b>	
Gemeiner Kugelträger, Gemeine Stiftschwebefliege	Sphaerophoria scripta	1997	2007	2	1			Max. Ab2	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 4	<b>1</b>	

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Selten-  
heits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		erste letzte Anz. Ereignisse					Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region	
			Beobachtung	BP1	BP2	BP3				
Kugelträger-Art (Schwebefliege)	Sphaerophoria	taeniata	1997	1997	1			Max. Ab2	häufig gefunden	<b>2</b>
Grosse Schwebefliege, Gemeine Gartenschwebefliege	Syrphus	ribesii	1997	2017	1	2	3	Max. Ab2	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL wenig häufig: 13	<b>1</b>
Kleine Gartenschwebefliege	Syrphus	vitripennis	2007	2007		1		Max. Ab1	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 8	<b>1</b>
Späte Gelbrandschwebefliege	Xanthogramma	pedissequum	2007	2011		4		Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL nur 1 Individuum	<b>2</b>
Zweiband- Wespenschwebefliege	Chrysotoxum	bicinctum	2007	2016		2	1	Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL nur 1 Individuum	<b>2</b>
Kahle oder Südliche Wespenschwebefliege	Chrysotoxum	intermedium	2007	2007				Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 3	<b>2</b>
Gemeine Schwarzkopf- oder Grasschwebefliege	Melanostoma	mellinum	2001	2017	1	2	1	Max. Ab1	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL mässig häufig: 58	<b>1</b>
Graue oder Schwarze Breitfusschwebefliege	Platycheirus	albimanus	2007	2007		1		Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 6	<b>2</b>
Zweifleck- Mondswebefliege, Waldrand-Schwebefliegen-Art	Pipiza	bimaculata	2007	2007		1		Max. Ab1	wenig häufig gefunden	<b>8</b>
Gemeine Zwergschwebefliege	Pipizella	viduata	2007	2017		2	4	Max. Ab1	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 8	<b>1</b>
Schwarze Erzswebefliege Impressa-Gruppe	Cheilosia	impressa	1997	2017	1		1	Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>
Weissfuss-Erzswebefliege Antigua-Gruppe	Cheilosia	albitarsis	1997	2012	1	2		Max. Ab3	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Kerbel-Erzswebefliege Pagana-Gruppe	Cheilosia	pagana	2007	2007		1		Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>
Pilz-Erzswebefliege Pagana-Gruppe	Cheilosia	scutellata	2012	2012		1		Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>
Bärtige Erzswebefliege Illustrata-Gruppe	Cheilosia	barbata	2017	2017			2	Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>
Korbblüten-oder Bienen- Erzswebefliege Canicularis-Gr.	Cheilosia	canicularis	2007	2007		1		Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>
Erzswebefliegen Artengruppe Bergenstammi-Gruppe	Cheilosia	bergenstammi	2007	2007		1		Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>
Gefleckte Erzswebefliege, Gefleckte Lauschwebefliege	Portevinia	maculata	2012	2012		1		Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>
Gemeine Schnauzenschwebefliege,	Rhingia	campestris	1997	2017	1	3	2	Max. Ab1	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 5	<b>1</b>
Gemeine Waldschwebefliege, Gemeine Hummelschwebefliege	Volucella	pellucens	2007	2007		1		Max. Ab1	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 3	<b>1</b>
Gemeine Keulenschwebefliege	Neoascia	podagrica	2007	2007		1		Max. Ab1	mässig häufig gefunden, in den Fallen der WSL nur 2 Individuen	<b>4</b>

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Seltenheits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen	erste Beobachtung			Anz. Ereignisse BP1 BP2 BP3			Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region	
		2007	2016		1	1				
Braune Bärenschwebfliege	Arctophila	superbiens	2007	2016		1	1	Max. Ab1	mässig häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten:4	<b>4</b>
Gelbband- Torfschwebefliege	Sericomyia	silentis	2007	2007		1		Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>
Fuchsrote Narzissenschwebefliege	Merodon	rufus	2012	2012		1		Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>
Kleine Bienenschwebefliege	Eristalis	arbustorum	2016	2016			1	Max. Ab1	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL nur 1 Individuum	<b>1</b>
Keilfleckschwebefliegen- Art	Eristalis	interrupta	1997	2016	2	5	1	Max. Ab2	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 4	<b>1</b>
Distel- Binenenschwebefliege	Eristalis	jugorum	1997	2017	2	3	1	Max. Ab1	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Gemeine Keilfleckschwebefliege Lange Bienenschwebefliege	Eristalis	pertinax	1997	2017	1	1	1	Max. Ab3	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Grosse "Mistbiene", Wanderer	Eristalis	tenax	1997	2017	2	4	4	Max. Ab3	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL mässig häufig: 57	<b>1</b>
Grosse Sumpfschwebefliege, Grosse Sonnenschwebfliege	Helophilus	parallelus	1997	2007	1	2		Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL nur 2 Individuen	<b>2</b>
Totenkopfschwebefliege	Myathropa	florea	1997	2017	1	5	3	Max. Ab4	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL wenig häufig: 18	<b>1</b>
Kleine "Mistbiene", Gemeine Keulenschwebefliege, Gemeine	Syritta	pipiens	2007	2007		1		Max. Ab2	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 4	<b>1</b>
Gemeine Langbauchschwebefliege Gemeine Holzschwebefliege	Xylota	segnis	2007	2012		4		Max. Ab2	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL häufig: 160	<b>1</b>
Goldhaar- Langbauchschwebefliege,	Xylota	sylvarum	2007	2007		1		Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL wenig häufig: 19	<b>2</b>
Dickkopffliegen-Art	Physocephala	rufipes	2012	2012		1		Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>
Dickkopffliegen-Art	Thecophora	atra	1997	1997	1			unsicher bestimmt	unsicher bestimmt	
Fruchtfliegen-Art	Tephritis	conura	2007	2007		1		Max. Ab1	<b>selten gefunden</b>	<b>16</b>
Fruchtfliegen-Art	Tephritis	bardanae	2012	2012		1		<b>einzigster Fund in der Region</b>	<b>erst 1 Mal gefunden</b>	<b>64</b>
Netzfliegen-Art	Limnia	unguicornis	2001	2001	1			Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>
Kotfliegen-Art	Scatophaga	lutaria	1998	1998	1			unsicher bestimmt	mässig häufig gefunden	
Herbst-Stubenfliege	Musca	autumnalis	2001	2017	1	2	1	Max. Ab2	sehr häufig gefunden, aber meist nicht registriert	
Stubenfliege Gattung	Neomyia = Orthellia	sp.	1997	1997	1		*	Max. Ab1	Gattung sehr häufig, aber meist nicht registriert, weil ich die Arten nicht voneinander abgrenzen	

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Seltenheits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		erste Beobachtung			Anz. Ereignisse			Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region	
			1998	1998	1998	BP1	BP2	BP3			
Stubenfliegen-Verwandte	Polietes	lardarius	1998	1998	1				Max. Ab2	sehr häufig gefunden, auf Kuhfladen, im Herbst auch auf Blättern am Waldrand	<b>1</b>
Kaisergoldfliege	Lucilia	caesar	2001	2001	1				unsicher bestimmt	vermutlich sehr häufig, aber nur selten registriert	
Schmeissfliege Gattung	Pollenia	sp.	2007	2017		3	1		Max. Ab2	Gattung sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Fleischfliege Gattung	Sarcophaga	sp.	1997	2007	1	6	**		Max. Ab2	Gattung sehr häufig gefunden, nach 2011 nicht mehr registriert	<b>1</b>
Raupenfliege Gattung	Gymnosoma	sp.	1997	2012	1	3			Max. Ab1	Gattung sehr häufig gefunden	
Raupenfliegen-Art	Gymnosoma	rotundatum	2007	2017		1	1		Max. Ab1	bis etwa 2013 nur selten auf die Art bestimmt, sehr häufig	<b>1</b>
Raupenfliegen-Art	Phasia = Alophora	hemiptera	2012	2012		1			Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>
Raupenfliegen-Art	Ectophasia	crassipennis	2012	2012		1			Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>
Raupenfliege Gattung	Tachina	sp.	1997	1997	1				Max. Ab1	Gattung sehr häufig gefunden	<b>1</b>
<b>WIRBELTIERE</b>											
Grasfrosch	Rana	temporaria	1997	1997	2	1			Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>
Schwarzer Milan (Schwarzmilan)	Milvus	migrans	1997	2012					Max. Ab1	häufig beobachtet	<b>2</b>
Roter Milan (Rotmilan)	Milvus	milvus	2007	2017		2	1		Max. Ab2	sehr häufig beobachtet	<b>1</b>
Turmfalke	Falco	tionnunculus	2017	2017			1		Max. Ab1	häufig beobachtet	<b>2</b>
Kuckuck	Cuculus	canorus	1997	1997	1				Max. Ab1	früher häufig gehört, aber in letzter Zeit <b>selten geworden</b>	<b>4</b>
Eisvogel	Alcedo	atthis	2007	2007		1			Max. Ab1	wenig häufig beobachtet	<b>8</b>
Grünspecht	Picus	viridis	2007	2017		2	2		Max. Ab1	sehr häufig beobachtet	<b>1</b>
Singdrossel	Turdus	philomelos	1997	1997	1				Max. Ab1	sehr häufig beobachtet, aber nur in wenigen Gemeinden regelmässig registriert	
Misteldrossel	Turdus	viscivorus	1997	2001	2				Max. Ab1	sehr häufig beobachtet	<b>1</b>
Schwanzmeise	Aegialus	caudatus	2016	2016			1		Max. Ab1	häufig beobachtet	<b>2</b>
Waldbaumläufer	Certhia	familiaris	2007	2007		2			Max. Ab1	häufig beobachtet	<b>2</b>

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Seltenheits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		erste Beobachtung					Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region	
			letzte Beobachtung	Anz. Ereignisse BP1	BP2	BP3				
Gartenbaumläufer	Certhia	brachydactyla	1997	2007	1	2		Max. Ab2	sehr häufig beobachtet	<b>1</b>
Elster	Pica	pica	2017	2017	( )		2	Max. Ab1	sehr häufig beobachtet, aber früher meist nicht registriert	<b>1</b>
Kolkrabe	Corvus	corax	2007	2017		3	1	Max. Ab2	sehr häufig beobachtet	<b>1</b>
Maulwurf	Talpa	europaea	1997	2011	7	5	**	Max. Ab3	anhand der Spuren sehr häufig festgestellt	<b>1</b>
Schermaus	Arvicola	terrestris	1997	2007	1	2	**	Max. Ab2	anhand der Spuren sehr häufig festgestellt	<b>1</b>
Mauslöcher	(Mauslöcher)	non det.	2007	2007		1	**	Max. Ab1	sehr häufig gefunden	
Dachs	Meles	meles	1997	2017	1		4	Max. Ab2	Anhand der Spuren häufig festgestellt, aber Baue oft auch vom Fuchs bewohnt	<b>2</b>
Wildschwein	Sus	scrova	2017	2017		5		Max. Ab5	anhand der Spuren zunehmend häufiger festgestellt	<b>2</b>
Reh	Capreolus	capreolus	1997	1997	1			Max. Ab1	häufig beobachtet und auch anhand der Spuren festgestellt	<b>2</b>
<b>MOOSE</b>	<b>Auswahl</b>								Hauptsächlich Arten der Halbtrockenrassen sind registriert	
Zartes Thujamoos	Thuidium	recognitum aggr. delicatulum	1997					sehr häufig	viele Fundorte	
Etagenmoos	Hylocomium	splendens	2007					lokal sehr häufig	viele Fundorte	
Sparriges Kranzmoos	Rhytidiadelphus	squarrosus	1997					sehr häufig (massenhaft)	viele Fundorte	
Sparriges Kranzmoos	Rhytidiadelphus	squarrosus	2007					lokal häufig	viele Fundorte	
<b>SAMENPFLANZEN</b>	<b>Auswahl</b>		2001						Die meisten Bäume, Sträucher, Gräser und andere, sehr häufige Pflanzen fehlen	
Stinkende Nieswurz	Helleborus	foetidus	2007					1 Pflanze am Waldrand	viele Fundorte	
Busch-Windröschen	Anemone	nemorosa	1997					sehr häufig	sehr viele Fundorte	
Scharbockskraut, Feigwurz	Ranunculus	ficaria	2007					lokal mässig häufig am Waldrand	sehr viele Fundorte	
Knolliger Hahnenfuss	Ranunculus	bulbosus	1997					sehr häufig	sehr viele Fundorte	
Knolliger Hain-Hahnenfuss	Ranunculus	tuberosus = nemorosus	1997					1 Pflanze am Waldrand	viele Fundorte	
Europäische Haselwurz	Asarum	europaeum	2001					lokal mässig häufig am Waldrand	viele Fundorte	

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Seltenheits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		Anz. Ereignisse				Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region	
			erste Beobachtung	letzte	BP1	BP2			
Walnussbaum	Juglans	regia	2007				mehrere Bäume am Waldrand	viele Fundorte	
Stachelbeere	Ribes	uva-crispa	2007				2 Pflanzen am Waldrand	mässig viele Fundorte	
Wiesen-Spierstaude, Mähdesüss	Filipendula	ulmaria	2007				lokal mässig häufig am Waldrand	viele Fundorte	
Kleiner Wiesenknopf	Sanguisorba	minor	1997				sehr häufig	sehr viele Fundorte	
Erdbeer-Fingerkraut	Potentilla	sterilis	1997				sehr häufig	sehr viele Fundorte	
Aufrechtes Fingerkraut	Potentilla	erecta	1997				lokal sehr häufig in der Wiese	viele Fundorte	
Wald-Erdbeere	Fragaria	vesca	2007				lokal häufig am Waldrand	sehr viele Fundorte	
Schwarzdorn, Schlehdorn	Prunus	spinosa	2007				sehr häufig am Waldrand	viele Fundorte	
Wald-Wicke	Vicia	sylvatica	1997				lokal mässig häufig am Waldrand	sehr wenig Fundorte	
Gelbfrüchtiger Kälberkopf	Chaerophyllum	aureum	2007				lokal mässig häufig am Waldrand	viele Fundorte	
Grosse Bibernelle	Pimpinella	major	1997				sehr häufig	viele Fundorte , aber nur wenig häufig registriert	
Pfaffenhütchen	Euonymus	europaea	2007				häufig am Waldrand	viele Fundorte	
Aufrechte Wolfsmilch	Euphorbia	stricta	2007				lokal mässig häufig am Waldrand	mässig viele Fundorte	
Mandelblättrige Wolfsmilch	Euphorbia	amygdaloides	2007				lokal häufig am Waldrand	viele Fundorte	
Lorbeer-Seidelbast	Daphne	laureola	1998				1 Pflanze am Waldrand	viele Fundorte	
Behaartes Johanniskraut	Hypericum	hirsutum	2001				häufig, lokal sehr häufig am Waldrand	viele Fundorte	
Echtes Johanniskraut	Hypericum	perforatum	1997				1 Pflanze	sehr viele Fundorte	
Rauhhaariges Veilchen	Viola	hirta	1997				vereinzelt, lokal mässig häufig am Waldrand	sehr viele Fundorte	
Wald-Veilchen	Viola	reichenbachiana = sylvestris	1997				lokal häufig am Waldrand	viele Fundorte	
Wiesen-Schaumkraut	Cardamine	pratensis	2007				mässig häufig	sehr viele Fundorte	
Fieder-Zahnwurz	Cardamine = Dentaria	heptaphylla	2007				lokal mässig häufig am Waldrand	mässig viele Fundorte , aber oft in grosser Anzahl	

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Seltenheits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		erste Beobachtung				letzte Beobachtung	Anz. Ereignisse			Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region		
			BP1	BP2	BP3									
Ausdauernde Mondviole	Lunaria	rediviva	2007								2 Pflanzen am Waldrand			
Wald-Schlüsselblume	Primula	elatior	1997								häufig, lokal sehr häufig	viele Fundorte		
Frühlings-Schlüsselblume	Primula	veris	1997								häufig, lokal sehr häufig	sehr viele Fundorte		
Pfennigkraut	Lysimachia	nummularia	2001								lokal häufig am Waldrand	viele Fundorte, aber meist nicht inventarisiert		
Kuckucks-Lichtnelke	Lychnis	flos-cuculi	1997								lokal sehr häufig	viele Fundorte		
Echter Baldrian	Valeriana	officinalis	2007								1 Pflanze am Waldrand	viele Fundorte		
Zweihäusiger Baldrian	Valeriana	dioeca	1997								lokal mässig häufig	mässig viele Fundorte		
Acker-Witwenblume	Knautia	arvensis	1997								lokal mässig häufig	sehr viele Fundorte		
Wald-Witwenblume	Knautia	dipsacifolia	1997								lokal mässig häufig am Waldrand	viele Fundorte		
Wald-Vergissmeinnicht	Myosotis	sylvatica	2007								lokal häufig am Waldrand	viele Fundorte		
Dunkelgrünes Lungenkraut	Pulmonaria	obscura	2007								lokal häufig am Waldrand	viele Fundorte, aber oft nicht inventarisiert		
Behaarter Klappertopf	Rhinanthus	alectorolophus	2007								lokal mässig häufig	viele Fundorte		
Berg-Goldnessel	Lamium = Lamiastrum	galeoptolon montanum	2007								häufig am Waldrand	viele Fundorte		
Echte Betonie	Stachys = Betonica	officinalis	2007								lokal mässig häufig	viele Fundorte		
Echter Dost, Wilder Majoran	Origanum	vulgare	2011								lokal häufig am Waldrand	viele Fundorte		
Arznei-Feld-Thymian	Thymus	pulegioides	2011								lokal mässig häufig in der Wiese	sehr viele Fundorte		
Nessel-Glockenblume	Campanula	trachelium	2011								mässig häufig am Waldrand	viele Fundorte, aber nur mässig häufig registriert		
Wasserdost	Eupatorium	cannabinum	2007								lokal mässig häufig am Waldrand	viele Fundorte		
Dürrwurz	Inula	conyza	2007								lokal häufig am Waldrand	mässig viele Fundorte		
Gewöhnl. Wiesen-Margerite	Leucanthemum	vulgare	1997								sehr häufig	sehr viele Fundorte		
Kohldistel	Cirsium	oleraceum	2007								lokal häufig	viele Fundorte		

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Selten-  
heits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum				Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region	Seltenheitswerte
			erste Beobachtung	letzte	Anz. Ereignisse	BP1			
Wiesen-Flockenblume	Centaurea	jacea s.l.	2007				lokal mässig häufig	sehr viele Fundorte	
Gew. Rauhes Milchkraut	Leontodon	hispidus	1997				häufig, lokal sehr häufig in der Wiese	sehr sehr viele Fundorte	
Langhaariges Habichtskraut	Hieracium	pilosella	1997				lokal häufig	viele Fundorte	
Herbstzeitlose	Colchicum	autumnale	1997				lokal häufig	viele Fundorte	
Weinberg-Lauch	Allium	vineale	1997				lokal mässig häufig	viele Fundorte	
Bärlauch	Allium	ursinum	2007				lokal sehr häufig am Waldrand	sehr viele Fundorte, aber nur selten registriert	
Männliche Orchis	Orchis	mascula	2007				2 Pflanzen am Waldrand	viele Fundorte, <b>nach NHV geschützt</b>	
Feld-Hainsimse	Luzula	campestris	1997				häufig	viele Fundorte	
Waldsimse	Scirpus	sylvaticus	2007				lokal häufig an Feuchtstelle	mässig viele Fundorte, aber hier oft in grosser Dichte	
Berg-Segge	Carex	montana	1997				sehr häufig	viele Fundorte und oft in grosser Dichte	
Aufrechte Tresse	Bromus	erectus	1997				sehr häufig	sehr viele Fundorte	
Rot-Schwingel	Festuca	rubra	1997				häufig, lokal sehr häufig	viele Fundorte registriert, wahrscheinlich sehr viele	
Fieder-Zwenke	Brachypodium	pinnatum	2001				lokal sehr häufig am Waldrand	viele Fundorte	
Mittleres Zittergras	Briza	media	1997				sehr häufig in der Wiese	viele Fundorte	
Ruchgras, Wohlriechendes Geruchgras	Anthoxanthum	odoratum	2007				sehr häufig	viele Fundorte	
Gefleckter Aronstab	Arum	maculatum	2007				lokal mässig häufig am Waldrand	viele Fundorte	